

RaumGestalten 2026/27

Wer kann mitmachen?

Alle Schulen mit Öffentlichkeitsrecht in ganz Österreich.

Was ist RaumGestalten?

Im Rahmen der Projektreihe „RaumGestalten“ werden Schulprojekte der baukulturellen Bildung – Architektur und benachbarte Disziplinen wie Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung, Tragwerksplanung etc. – unterstützt.

Ziel ist es, die Wahrnehmung für die gestaltete Umwelt zu schärfen und auf anschauliche und motivierende Weise die Fähigkeit zur eigenständigen Auseinandersetzung mit dem Lebensraum zu vermitteln, um ein tieferes Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Menschen und Umwelt zu fördern.

Wie wird eingereicht?

Eingereicht werden können Konzeptvorschläge für eine konkrete Umsetzung im Sommersemester 2027. Voraussetzung ist die gemeinsame Einreichung von Schulteams und Expert:innen aus den Bereichen Baukultur und Architektur. Die Einreichung erfolgt in Form eines frei gestaltbaren Konzepts als PDF, das die Ziele und Methoden des jeweiligen Projekts anschaulich und nachvollziehbar erläutert; Details siehe Leitfaden für Projektanträge.

Was wird gefördert?

Aus den eingereichten Konzepten wählt eine Fachjury die Projekte aus, die eine finanzielle Unterstützung von bis zu 2.000 Euro (brutto für netto) pro Projekt erhalten. Projektabschluss bildet ein Projektbericht mit Fotodokumentation. Die Förderung wird in zwei Raten nach Rechnungstellung durch die Expert:innen ausgezahlt – Materialkosten sind mit 20 % des Gesamtbetrags gedeckelt.

Wie wird bewertet?

Bewertet werden der inhaltliche und methodische Ansatz, die Nachhaltigkeit, die Interdisziplinarität, die Relevanz der dargestellten Zielsetzung etc.

Zeitplan

Einreichfrist	Do, 01. Oktober 2026 bis einschließlich Fr, 04. Dezember 2026 Ende Jänner 2027 (KW4)
Jurysitzung	Anfang Februar 2027 (KW5)
Veröffentlichung Juryentscheid	Zwischen Februar und Juli 2027
Projektumsetzung	Bis 31. Juli 2027
Dokumentation/Projektbericht	Herbst 2027
Erscheinen der Abschlusspublikation	

